

Sidonie, ihre prozessualische Überführung vorausgesetzt, hätte Erich zweifellos auch andere Auskunft gewünscht, als er sie erhielt, und die Wiederverheirathung hätte ihm der von ihm aufgegebene Protestantismus schließlich noch ermöglichen können; freilich machte er von derselben, als ihr durch den Tod Sidonie's nichts mehr im Wege stand, auch einen anderen Gebrauch, als derjenige gewesen sein mag, an welchen er damals dachte, als er die Fragen stellte, denn Catharina von Weldom ward niemals seine Ehefrau.